



Zur Route

Länge: 50 km Fahrzeit: 4,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittelschwere Tagestour, überwiegend ebenes Gelände Sehenswürdigkeiten: Ölmühle Salzkotten, Saline Salzkoten, Hederaue mit

Hederquellen, Burgruine Lipperode

Rastmöglichkeiten: Zur Schwalbe (Oechtringhausen), Café Hölter Salzkotten,

Bauernhof-Gasthof Keuper (Upsprunge), Landgasthof Engels

Mönninghausen

Abkürzungen: NSG –

Naturschutzgebiet RW – Radwege WW – Wegweiser

Teil 1: Von Lippstadt (Kuhmarkt) nach Mönninghausen

- Wir starten vom "Kuhmarkt" in Lippstadt in Richtung Osten über die nördliche Umflut mit dem Kiskerwehr.
- Entlang der Lipperoder Straße geht es, hinter dem Bahnübergang nach rechts und vor der ehemaligen Bahntrasse nach rechts in den Weg "An der Rhedaer Bahn".
- Es geht über die Lippe zur **Esbecker Straße**, unter der **B55**, in die Straße "Am Mondschein".
- Die erste Straße nach links abbiegend ist der Scheinebach, weiter nach rechts in den Dedinghauser Weg dem Sie für ca. 500 m folgen bis Sie einen nach rechts abzweigenden kombinierten Fuß-/ Radweg folgen.
- Sie erreichen die Straße "Ostenfeldmark", unterqueren eine Hochspannungsleitung und fahren nach links in einen kombinierten Fuß- / Radweg der Sie zu einem Ampelüberweg über die Rixbecker Straße führt.
- Nach Überquerung der Rixbecker Straße geht es nach rechts zur Bahnunterführung (Hans-Sachs-Straße / Albrecht-Dürer-Straße / Alpenstraße).
- Gleich links hinter der Bahnunterführung (Ampelüberweg) führt die Route in den Blütenweg.
- Nach ca. 250 m zweigt die Goethestraße nach rechts ab.
- Die Goethestraße wird nach ca. 250 m zum Kleefeld; diese Straße führt Sie nach Dedinghausen zur Straße Am Kusel der Sie nach rechts folgen.
- An der Dedinghauser Kirche St. Johannis fahren Sie nach links in die Thingstraße der Sie für ca. 350 m folgen.
- Nach rechts biegen Sie in die Straße Am Birkhof ein.
- Sie gelangen zum Abzweig Kölner Grenzweg und Ehringhauser
 Straße. Der Ehringhauser Straße folgen Sie für die nächsten 1.000 m.
- In einem Waldstück wird die Straße nach einer Linkskurve zur Dedinghauser Straße.
- Ca. 600 m nach der Kurve an dem Eingang zur ehem. BW-Schießbahn überqueren Sie die Dedinghauser Straße und fahren auf der Straße "Lämmerbach" weiter.
- Die Straße führt über einen **Bahnübergang** mit Bedarfsanforderung.
- Nach ca. 1,5 km wird die Straße zum Westenfeldweg.
- Mit dem Überqueren der Corveyer Straße gelangen Sie an den Ortsrand von Mönninghausen dem Sie auf der Straße "Helle" bis zur Einmündung auf die Geseker Straße folgen.
- Für ca. 50 m folgen Sie der Geseker Straße nach links bis der Vitusweg nach rechts abzweigt.

Teil 2: Von Mönninghausen nach Salzkotten

- Auf dem Vitusweg fahren Sie weiter, überqueren den Verlarer Weg und weiter geht es auf dem **Dreifaltigkeitsweg**.
- Der Dreifaltigkeitsweg mündet nach 1.100 m auf die Delbrücker Straße.
- Nach links geht es für 50 m auf der Delbrücker Straße weiter, dann nach rechts in den Sallerweg.
- Nach Unterquerung einer Hochspannungsleitung mündet von links der Weg "Zur Ölmühle" der Sie zu einer ehemaligen Ölmühle (jetzt Wohnhaus) führt.
- Nach Passieren des Geländes der ehem. Ölmühle und zweier Brücken zweigt die Flachsstraße nach links ab.
- Die Flachsstraße wird nach einer scharfen (90 °) Re chtskurve zum "Verner Holz".
- Sie erreichen die Einmündung in die Kreisstraße K58, biegen nach links ab (der Straßenname ist immer noch "Verner Holz") und überqueren die Kreisstraße K55 "Sundern" und den Schlingweg – der Straßenname lautet ab der K55 "Berglar".
- Sie passieren den Industrie- und Gewerbebereich von Salzkotten. Der Straßenname wird zu Ferdinand-Henze-Straße.
- Die Ferdinand-Henze-Straße führt am Bahnhof von Salzkotten vorbei und nach einer langen Linkskurve (mit Gefälle) scharf nach rechts abbiegend zur Einmündung in die Verner Straße (Ampelkreuzung).
- An der Ampelkreuzung geht es auf der Verner Straße nach rechts unter der Bahn hindurch.
- An einem Kreisverkehr erreichen Sie die Bundesstraße 1 der Sie nach links folgen (2.Abfahrt).
- Hinter der Hederbrücke queren Sie die B1 und gelangen auf der nördlichen Seite zum Gelände der ehemaligen Ölmühle von Salzkotten.

Teil 3: Von Salzkotten nach Upsprunge

- Durch die Hederaue und zum Quellgebiet der Heder überqueren Sie wieder die B1 und biegen nach der Hederbrücke nach links ab.
- An der Salzkottener Saline vorbei (nach ca. 50 m auf der rechten Seite) geht es durch die parkähnliche Landschaft entlang der Heder bis zur Hederbornstraße in Upsprunge.
- Bis dahin verbleiben Sie auf diesem Weg und überqueren die Lange Brückenstraße.
- Ca. 500 m nach der Überquerung fahren Sie scharf links einen kleinen Hügel hinauf.
- Sie halten sich immer weiter links an der Rand der Hederaue.
- Nach weiteren 800 m erreichen Sie Upsprunge und die Hederbornstraße.
- In die **Hederbornstraße** biegen Sie nach **links** ein und folgen ihr für 170 m, biegen dann nach **rechts** in die Straße "**Insel**" ein.
- Nach der Brücke über die Heder liegt das Quellgebiet des Flusses vor Ihnen.
- Dem sehr gut ausgebauten Weg mit seinen erklärenden Stelen folgen Sie bis Sie wieder die Hederbornstraße erreichen.

Bei Bedarf ist von hier aus die Rückfahrt mit der DB möglich.

- Start: Salzkottener Bahnhof.
- Zum Salzkottener Bahnhof gelangen Sie, wenn Sie auf der Hederbornstraße nach links fahren.
- Am OA von Upsprunge wird die Straße zur **Upsprunger Straße** die zurück zum **1.Kreisel der B1** in Salzkotten führt.

Sie fahren stadteinwärts zum 2. Kreisel. Ab hier ist der Weg zum Bahnhof ausgeschildert.

Teil 4: Von Upsprunge nach Geseke

- Für ca. 200 m fahren Sie auf der Hederbornstraße nach rechts. Hier zweigt der Schleiweg nach rechts ab dem Sie für die nächsten 1.000 m folgen.
- Der Schleiweg führt zum **Eiserweg** in den Sie nach **links** einbiegen, dann geht es nach **rechts** in einen **Wirtschaftweg**.
- Sie kommen zum Weg "Neue Landwehr" der Sie nach links folgen, nach ca. 170 m nach rechts in den Liebfrauenweg.
- Nach 1.400 m erreichen Sie die Kreuzung mit der Hölter Warte / Tiefer Hellweg über die Sie geradeaus auf dem Tudorfer Weg weiterfahren.
- Der Tudorfer Weg führt Sie für 2.2 km über einen Bahnübergang zu einem Kreisverkehr der B1 am OE von Geseke.
- Die B1 wird überquert (2.Abfahrt) und Sie erreichen den OE Geseke auf dem Hellweg.
- Die 8. Querstraße nach rechts ist die Bachstraße die Sie zum Marktplatz von Geseke führt.
- Von der Mühlenstraße am westlichen Rand des Marktplatzes führt die Viehstraße zum Calenhof.
- Sie biegen nach **rechts** in den **Calenhof** ab. Diese Straße wird nach zwei (2) Kreuzungen zur **Bönninghauser Straße**.

Bei Bedarf ist von hier aus die Rückfahrt mit der DB möglich.

 Von der Bönninghauser Straße.zweigt der Lindenweg nach rechts in Richtung des Geseker Bahnhofes ab.

Teil 5: Von Geseke nach Mönninghausen

- Auf der Bönninghauser Straße führt Sie eine Brücke über die Bahn.
- Ca. 1.7 km nach Passieren der Brücke wird die Straße zur Landstraße L749 (Es zweigen 2 Wege nach rechts ab.) und nach weiteren 1,2 km haben Sie die Ortsmitte von Bönninghausen mit der "Maria-Hilf-Kapelle" erreicht.
- 2,0 km weiter kommen Sie nach Mönninghausen und folgen der Geseker Straße.

Teil 6: Von Mönninghausen nach Lippstadt

- An der Einmündung in die Corveyer Straße biegen Sie nach rechts ab die sie nach ca. 200 m nach links in die Straße "An der Raute" verlassen.
- Am OA wird die Straße zur Mönninghauser Straße, nach Unterqueren einer Hochspannungsleitung fahren Sie über eine Kreuzung (Straße "Im Dornei" quert) und die Straße führt die Bezeichnung "Am Lämmerbach".
- Diese Straße biegt nach ca. 600 m scharf nach rechts ab und die Tour führt auf dem Wacholderweg weiter. Nach 250 m knickt der Weg scharf nach rechts ab.
- Geradeaus geht es weiter in die Stratbrede bis zur Bergstraße in die Sie nach rechts abbiegen.
- Sie haben den Ortskern von Esbeck erreicht, überqueren die Paderborner Straße nach links. Auf der nördlichen Straßenseite fahren Sie nach rechts in die Dorfstraße, folgen ihr (scharfe Linkskurve nach 150 m), dann nach rechts in den Merschweg (wird zum Rövekamp).
- Sie verlassen Esbeck, erreichen die **Knappstraße (K50)** und fahren nach **rechts** in Richtung Lippe, überqueren den Fluß.
- Gleich hinter der Brücke überqueren die Knappstraße und fahren entlang der Lippe weiter (Am Lippedeich).
- Sie fahren nach links über den Merschgraben, durchqueren ein Wäldchen, die "Bellevue", am Hundeübungsplatz und dem Schützenhaus vorbei und fahren unter der der B55 hindurch.
- Am Hauptfriedhof auf der rechten Seite vorbei gelangen Sie wieder zum Bahnübergang und weiter zurück zum Tourstart "Kuhmarkt".

Die Straßenverkehrsordnung ist einzuhalten. Das Befahren der Radtour erfolgt auf eigene Gefahr.



